

## **Initiativantrag**

### **der unterzeichneten Abgeordneten des Oberösterreichischen Landtags betreffend Konsequenzen für junge Gewaltverbrecher**

**Gemäß § 25 Abs. 6 der Oö. Landtagsgeschäftsordnung 2009 wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.**

#### **Resolution**

Die Oö. Landesregierung wird ersucht, sich bei der Bundesregierung dafür einzusetzen, effektive Maßnahmen zu setzen, um den aktuellen Entwicklungen der Jugendkriminalität Sorge zu tragen!

#### **Begründung**

Eine Betrachtung der jüngsten Vorfälle im Zusammenhang mit Jugendkriminalität zeigt, dass es Jugendliche gibt, denen die Orientierung zu einem gewaltfreien Zusammenleben fehlt. Die Jugendwohlfahrt leistet hier eine wertvolle Arbeit für die Gesellschaft, doch in Härtefällen stößt auch diese an ihre Grenzen, wie etwa beim 13-jährigen Taxi Dieb, welcher mehrfach konsequenzlos gegen Gesetze verstoßen hat, trotz einer betreuten Unterbringung in einer Linzer Sozialeinrichtung. Die Gesellschaft, und in deren Vertretung die Politik, ist daher gefordert, wirksame Maßnahmen zu setzen, um unseren Jugendlichen Orientierung zu geben.

Jugendliche unter 14 Jahren sind nach aktueller Rechtslage nicht deliktsfähig und daher nicht strafbar. Sie können also keine Anzeige bekommen und nicht verurteilt werden. Im Besonderen dann, wenn Gewalthandlungen begangen werden, muss der Rechtsprechung die Möglichkeit gegeben werden, strafrechtlich Konsequenzen zu setzen. Es bedarf daher einer Anpassung des Strafrechts, hinsichtlich der Strafmündigkeit. Beispielweise kann man sich hier an das Jugendstrafrecht anderer europäischer Länder anlehnen (etwa Schweiz, Niederlande & Irland), welche eine niedrigere Strafmündigkeit kennen und so auch frühzeitig die Rechtsprechung strafrechtlich handlungsfähig macht.

Die positive Entwicklung unserer Jugendlichen muss oberste Priorität haben. Dazu bekennt sich der Oö. Landtag.

Linz, am 24. Jänner 2023

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

**Dörfel, Raffelsberger, Lengauer, Gneißl, Aspalter, Mühlbacher, Mader, Froschauer, Grünberger**

(Anm.: FPÖ-Fraktion)

**Mahr, Schießl, Gruber, Fischer, Handlos, Kroiß, Graf, S. Binder, Klinger, Hofmann**